

## **Kurzprotokoll der 28. Sitzung des Fachausschusses Virusdesinfektion der DVV/GfV**

Die Sitzung fand statt am 22.04.2016 in Frankfurt/M

### **1. zweite Mitteilung zur DVV/RKI Leitlinie 2015**

Die zweite Mitteilung zur aktuellen Leitlinie (Suspensionsversuch) wurde im Aprilheft des Bundesgesundheitsblattes veröffentlicht, Inhalt: genauere Erläuterungen zum LVP. Eine englische Übersetzung ist geplant.

### **2. Praxisnahe Versuche zur Flächendesinfektion**

Prüflabore von Ausschussmitgliedern beteiligen sich am Ringversuch zur Etablierung des 4-Felder-Tests zur Viruzidieprüfung gemäß DIN EN 16777. Dazu werden Vacciniaviren/MVA, Adenoviren und MNV verwendet. Weitere Materialien werden neben PVC erprobt. Erste Ergebnisse dazu liegen bereits vor.

### **3. Untersuchungen mit künstlicher Haut im Rahmen der Testung von Händedesinfektionsmitteln**

Ein Modell zur Prüfung von Händedesinfektionsmitteln mit künstlicher Haut wird im Rahmen einer Doktorarbeit erprobt. Die Ergebnisse sollen mit Probandenversuchen gemäß dem europäischen Normentwurf verglichen werden.

### **4. Laborcontainment von Polioviren: Konsequenzen für die viruzide Desinfektionsmittel-testung**

Die Polioeradikation wird seitens der WHO massiv vorangetrieben und voraussichtlich bis 2021 abgeschlossen sein. Noch ist nicht völlig klar unter welchen Bedingungen - S3 oder S4 - danach mit Polioviren gearbeitet werden kann. Außer der Desinfektionsmitteltestung werden Probleme bei Laboruntersuchungen u.a. für Immunitätsprüfungen gesehen, wenn mit Polioviren nicht mehr unter S2-Bedingungen gearbeitet werden darf.


Als Alternative für Poliovirus im Rahmen der Desinfektionsmittelprüfung ist das ECBO-Virus im Gespräch, das bereits in EN-Normen der WG2 (Veterinärmedizin) enthalten ist. Vorhandene Daten zum Vergleich von ECBO und Polio sollen ausgewertet werden um eine Entscheidung zu treffen.

### **5. Raumlufedesinfektion – welche Viren sollten bei der Prüfung verwendet werden?**

Es gibt Anfragen zur Entwicklung von Modellen zur Prüfung von Raumdesinfektionsverfahren gegen Viren für Reinraum-Produktionsstätten. Wirkstoff-abhängig können solche Verfahren nur unter den Bedingungen der konkreten Anwendung geprüft werden, was auch in Deutschland z.B. für Wasserstoffperoxidverfahren von den Überwachungsbehörden gefordert wird. Prüfungen unter Laborbedingungen sind nach Erfahrungen im RKI nicht auf beliebige Räume übertragbar. Im europäischen Normenentwurf für die Raumbegasung ist auch die Prüfung von Viren vorgesehen (eine Desinfektion der Luft ist nicht möglich).



(Prof. Dr. Holger F. Rabenau)



(Frau Dr. I. Schwebke)